

Gedichte

Von Kilia91

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Trauer	2
Kapitel 2: Durch dich	3
Kapitel 3: Freunde	4
Kapitel 4: Warum!?	5
Kapitel 5: Zu viel!	6
Kapitel 6: Vertrauen	7
Kapitel 7: I love you, but I know that it is wrong!!!	8
Kapitel 8: Why?	9
Kapitel 9: Wieso?	10
Kapitel 10: Tief in mir	11
Kapitel 11: Entscheidungen	12
Kapitel 12: Fehler	13
Kapitel 13: Es ist unmöglich	14
Kapitel 14: Warum gibt es Liebe?	15
Kapitel 15: Was ist los?	16
Kapitel 16: Es ist...	17
Kapitel 17: Große Liebe	18
Kapitel 18: Adios!	19
Kapitel 19: Dieses Gefühl	20
Kapitel 20: Bin ich?	21
Kapitel 21: Warum nur!?	22
Kapitel 22: Vorbei	23

Kapitel 1: Trauer

Trauer ist etwas,
was jeder kennt.

Die natürlichsten Sachen,
wie Freunde und Familie,
können Sie auslösen.

Wenn ein guter Freund wegzieht,
verspürt man Trauer.

Wenn jemand, den man sehr mag, krank ist,
oder sogar stirbt,
verspürt man Trauer.

Wenn derjenige, den man über alles liebt
nicht das Gleiche empfindet,
verspürt man Trauer.

Trauer gehört genauso wie Freude zum Leben,
so ist es nun einmal.

Aber wenn man Freunde und Familie hat
und zusätzlich noch geliebt wird,
dann verspürt man Freude
und die Trauer ist verflogen.

Kapitel 2: Durch dich

Durch dich,
lerne ich was Lachen heißt.
Du lässt in meinem Herzen
die Sonne strahlen.
Du gibst mir das Gefühl
etwas besonderes zu sein.
Du zeigst mir,
was es bedeutet glücklich zu sein.
Wenn ich traurig bin,
bist du der Erste,
der mich tröstet.
Durch dich,
lerne ich was Leben heißt.

Kapitel 3: Freunde

Freunde

Sie sind da,
wenn du dich mies fühlst.
Sie sind da,
wenn du Hilfe brauchst.
Sie sind da,
wenn dich jemand ärgert.
Sie sind da,
wenn dich jemand beschützen muss.
Sie sind da,
wenn man sie braucht.
Sie sind da,
weil sie dich gerne haben.

Ihr seid immer für mich da,
meine Freunde
und ich werde auch immer
für euch da sein!

Das Gedicht ist für eine meiner besten Freundinnen, die heute Geburtstag hat.
Ich hoffe es gefällt dir Destiny-Love und euch anderen natürlich auch^^
Ich will dir damit sagen Destiny:
Ich hab dich soooooooooooooooooooooooooooooo lieb

Kapitel 4: Warum!?

Warum!?

Warum,
sterben täglich viele Menschen?
Warum,
gibt es Kriege?
Warum,
wird Menschen, die Hilfe brauchen, diese oft nicht gegeben?
Warum,
gibt es Hungersnot in der Welt?
Warum,
müssen Menschen arbeiten, die sehr schwer krank sind?
Warum,
passieren so viele Katastrophen auf der Erde?
Warum,
ist der Klimawandel plötzlich so stark geworden?

Ich weiß es nicht!
Aber die, die es wissen und etwas dagegen tun können
sollten dies schleunigst tun,
sonst wird alles nur noch schlimmer werden!

Kapitel 5: Zu viel!

Warum,
geht es mir so schlecht?
Warum,
bin ich so deprimiert?
Warum,
weiß ich nichts mit mir anzufangen?
Warum,
kommt mir alles so kompliziert vor?
Warum,
musst du alles nur noch schlimmer machen?

Ich weiß,
du machst dir nur Sorgen,
aber diese Sorge erdrückt alles.
Vor allem mein Leben.
Alles,
was mir Spaß macht,
daran wird mir die Freude genommen.
Weil du dir zu viel Sorgen machst!

So, mal wieder ein gedicht von mir, ich weiß, in letzter Zeit sind alle eher traurig oder verweift, aber mir gehts auch gerade so und diese Person, wegen der ich das geschrieben habe, möchte ich bitten nicht mehr ganz so zu sein, wie sie es in letzter Zeit ist, Bitte!!!

Ich möchte keinen Namen nennen, aber die Person wird wissen, dass sie gemeint ist!

Kapitel 6: Vertrauen

Vertrauen,
braucht lange bis es entsteht.
Vertrauen,
ist durch nichts zu ersetzen.
Vertrauen,
ist sehr wichtig im Leben.
Vertrauen,
braucht man für Freundschaften.
Vertrauen,
geht schnell kaputt.
Vertrauen,
lässt sich nicht so leicht wiederherstellen.

Also zeige mir,
dass ich dir vertrauen kann,
denn im Moment
bin ich mir da nicht mehr so sicher!

Kapitel 7: I love you, but I know that it is wrong!!!

Schon vor ein paar Jahren, habe ich dich das erste Mal geliebt!
Damals, war es bei dir noch anders.
Ich habe mich damit abgefunden, dass du meine Gefühle nicht erwidertest.
Wir hatten eine super Zeit miteinander!!!
Das wissen wir beide.
Es hat super viel Spaß gemacht, mit dir.
Ich war noch nie so glücklich!
Doch jetzt, liebst du mich.
Alles ist anders!
Meine Gefühle von damals sind zurück, aber ich weiß nicht ob das richtig ist!
Ich habe das Gefühl, dass es verkehrt ist!
Vor ein paar Tagen, sagte ich dir, dass ich dich liebe.
Das tue ich auch, das leugne ich auch nicht.
Aber es ist alles anders!
Statt Freude, spüre ich Trauer!
Statt mich wohl zu fühlen, fühle ich mich einsam und verlassen.
Ich weiß, ich habe keinen Grund dazu, denn du bist da.
Aber trotzdem bin ich es und das zerstört mich innerlich.
Ich wünsche mir die alte Zeit zurück, die Zeit, wo wir normale Freunde waren!
Ich vermisse diese Zeit, mehr als alles andere!
Du wirst mich einen Lügner nennen, damit rechne ich.
Aber es ist alles wahr!
Ich liebe dich, aber ich will mich wieder entlieben.
Ich hätte es dir beim letzten Mal schon sagen sollen, aber heute bin ich mir darüber erst so sicher geworden!
Es tut mir Leid!
Ich liebe dich!
Aber ich muss es tun um selbst wieder ein Leben haben, für das es wert ist zu Leben!
Es gibt einfach keine andere Lösung!!!!
Nicht für mich!

Die Person an die das Gedicht gewidmet ist wird bescheid wissen und ich muss ihr etwas sagen:

ES TUT MIR LEID!!!!

Ich weiß, dass ich alle Träume und Hoffnungen mit diesem Gedicht zerstöre und das macht mir alles nur noch schwerer, aber ich will endlich wieder das Gefühl von Freude haben. Das Gefühl zu leben und anders geht es wirklich nicht!

Es tut mir Leid!!!!

Nur eins noch: Bitte hass mich nicht, auch wenn ich es verstehen kann!!!!

Kapitel 8: Why?

Will I die?
I don't know!
My life is terrible!
I feel that my heart explode!
I hate the world!
I hate the love!
Why is it so?
Why?
Why that happen to me?
Why?
I don't know!
Why?
Why the world hate me?
Why me?
I don't know!

Kapitel 9: Wieso?

Wieso,
tut es mir so weh mit dir zu reden?
Wieso,
fühle ich trotzdem Geborgenheit und Wärme?
Wieso,
kann ich nicht lachen?
Wieso,
stielst du mir meine Tränen?
Wieso,
kann ich nicht schlafen?
Wieso,
alles wegen dir?
Wieso,
kann ICH dir meine Gefühle nicht sagen?
Wieso,
sagst Du mir nicht, dass du mich liebst?
Wieso,
verletzt du mich nur so?
Wieso,
ist die Liebe zu dir nur so ein Problem?
Wieso,
kann ich dich nicht vergessen?
Wieso,
kann ich nicht aufhören dich zu lieben?

ICH LIEBE DICH!!!!
Aber wieso merkst du es einfach nicht?

Kapitel 10: Tief in mir

Schon so lange,
verspüre ich eine Leere,
tief in mir.
Diese Leere,
ist wie ein großes schwarzes Loch,
tief in mir.
Dieses schwarze Loch,
ist meine Seele,
die vor Einsamkeit weint,
tief in mir.
Sie weint und schreit,
nach dir,
tief in mir.
Ich will dich berühren,
ich will dich spüren,
tief in mir.
Ich will vereint sein,
mit dir,
tief in mir.
Du wohnst in meinem Herzen,
ganz allein
und schon lange Zeit,
tief in mir.

Bitte nimm mir diese Leere,
dieses elende Gefühl,
tief in mir!

Kapitel 11: Entscheidungen

Entscheidungen,
sind schwer zu treffen.
Sie sind in der Lage,
das ganze Leben zu beeinflussen.
Entscheidungen,
werden in allen möglichen Situationen getroffen.
Liebe!
Schule!
Leben!
usw!
Die der Liebe sind am schwersten!
Sie können am Meisten zerstören,
aber auch viel erschaffen!
Entscheidungen sind schwer,
aber lebensnotwendig!

Ich hab auch viele Entscheidungen zu treffen,
aber die eine,
die der Liebe,
zerreißt mich innerlich!

Kapitel 12: Fehler

Fehler,
werden ständig gemacht.
Fehler,
passieren schnell.
Fehler,
verfolgen einen manchmal noch Jahre.
Fehler,
können viele Folgen haben,
nicht nur gute.

Der Fehler,
den ich gemacht habe,
der tut mir unendlich Leid,
aber ich kann ihn nicht rückgängig machen.
Du weißt nicht,
welcher Fehler das war,
aber ich werde ihn dir irgendwann erzählen,
unter der Hoffnung,
nicht alles kaputt zu machen.

Fehler,
muss man zugeben
und so werde ich dir meinen bald erzählen.

Leider habe ich schon wieder einen begangen,
aber der ist nicht so schlimm,
wie der,
den ich bereits gemacht habe!

Kapitel 13: Es ist unmöglich

Es ist unmöglich,
dich zu vergessen!
Immer wenn ich dachte,
ich hab es geschafft,
dann hast du es wieder zu nichte gemacht.
Ich hab dich nicht gesehen,
ich dachte,
ich bin los von dir.
Doch dann,
haben wir uns wiedergesehen
und das Gefühl war wieder da.
Als ich von dir musste,
konnte ich nicht mehr!
Ich habe geweint!
Geweint,
weil ich von dir fort musste!
Dieses Gefühl ist schrecklich!
Ich weine jeden Tag,
jede Minute und jede Sekunde,
die ich nicht bei dir sein kann.
Wenn ich dich sehe,
nur für ein paar Minuten,
dann kann ich lachen,
aber nur,
bis wir uns wieder trennen,
denn dann hast du mein Lächeln wieder mitgenommen.
Es ist unmöglich,
dich zu vergessen!!!!!!

Kapitel 14: Warum gibt es Liebe?

Warum gibt es Liebe?
Sie lässt einen nur verzweifeln!
Warum gibt es Liebe?
Sie zerstört einen innerlich!
Warum gibt es Liebe?
Sie bringt Freundschaften in Gefahr!
Warum gibt es Liebe?
Sie raubt einem den Schlaf!
Warum gibt es Liebe?
Sie lässt einen oft weinen, aber selten lachen!
Warum gibt es Liebe?
Sollen wir alle dadran kaputt gehen?
Nein!
Wir sollen lernen mit ihr umzugehen!
Wir sollen gut auf sie aufpassen!
Liebe bedeutet Leben!
Aber warum quält sie einen so sehr?

Kapitel 15: Was ist los?

Was ist nur los mit mir?
Wenn ich über Traurigkeit nachdenke,
denke ich zuerst an dich!
Wenn ich verzweifelt bin,
trägst du fast immer die schuld daran!
Wenn ich sauer bin,
liegt es so gut wie jedes mal an dir!
Wenn ich über Hass nachdenke,
bist du die erste Person, die mir einfällt!
Was ist nur los mit mir?
Ich dachte wir würden ewig Freunde sein,
doch mittlerweile zweifle ich!
Was passiert nur mit mir?
Warum musste sich alles so verändern?
Ich wünsche mir die alte Zeit zurück!
Ich wünsche mir dich als beste Freundin zurück!
Doch was ist los mit mir?
Warum zweifle ich?

Kapitel 16: Es ist...

Es ist grausam.
Es ist verwirrend.
Es ist wunderschön.
Es ist ein wahnsinniges Gefühl.
Es ist Freiheit.
Es ist schwierig.
Es ist ein Gefühl.
Es ist das Härteste, das ich kenne.
Es ist verletzend.
Es ist das Gefühl fliegen zu können.
Es ist kompliziert.
Es ist Liebe!

Kapitel 17: Große Liebe

Die große Liebe,
ist etwas wovon jeder träumt.
Dennoch,
fügt sie einem das größte Leid zu.
Wenn man sie empfindet,
dann fühlt man sich,
also ob man fliegen könnte.
Wenn einem die Hoffnung genommen wird,
fällt man,
sehr, sehr tief.
Wenn man sie verliert,
hat man das Gefühl,
dass etwas im Leben fehlt.
Die große Liebe,
ist wunderschön,
aber gleichzeitig schmerzhaft.

Mir wurde die große Liebe genommen,
er will mich nicht
und ich falle,
immer mehr, immer tiefer!

Bitte fang mich auf,
bevor ich am Boden aufkomme,
denn sonst zerspringe ich in 1000 Teile!

Kapitel 18: Adios!

Ich versteh es nicht!
Warum haben immer alle Glück,
aber nicht ich?
Egal ob Leben,
Schule,
Liebe!
Immer haben sie Glück
und ich hab NICHTS!
Adios, Hoffnung!!
Adios, Ehre!!!
Adios, Stolz!!!
Adios, Leben!!!
Es war schön,
mal glücklich zu sein!
Aber anscheinend,
ist es mir jetzt nicht mehr vergönnt.
Leben, Schule, Liebe,
ihr habt gewonnen!
Anscheinend sollte ich euch nicht haben,
aber das muss ich akzeptieren!
Ich sag euch nur noch eins:
ADIOS!!!

Kapitel 19: Dieses Gefühl

Dieses Gefühl,
ist schrecklich!
Das Wissen,
dass derjenige,
bei dem das Herz ist,
nicht genauso fühlt.
Die Bestätigung,
niemals umarmt zu werden,
von dem man es sich über alles wünscht.
Dieses Gefühl,
nach Bestätigung der Liebe
fehlt einfach!
Diese Sehnsucht,
nach dem Körper des anderen,
die nicht erwidert wird.
Dieser Wunsch nach Vereinigung,
nach Liebe,
dieser Wunsch,
der nie in Erfüllung geht.
Dieses Gefühl,
ist so,
als ob einem **alles** genommen wird!

Kapitel 20: Bin ich?

Bin ich wirklich so schrecklich?

Bin ich so dumm?

Bin ich echt so hässlich?

Bin ich so nervig?

Bin ich so naiv?

Bin ich wirklich so ein schlechter Mensch?

Bin ich verdammt dazu wegen dir zu weinen?

Bin ich geboren dich zu lieben?

Bin ich all das und deshalb liebst du mich nicht?

Kapitel 21: Warum nur!?

Warum?

Warum war ich zu feige mit dir zu reden?

Jetzt liebst du eine andere!

Eine Freundin von mir!!

Ich weiß nicht was ich machen soll, was ich denken soll, was ich fühlen soll...

In mir ist nur noch Leere...

Ich weiß nicht, ob ich dich lieben oder hassen soll...

Ich weiß nicht wie ich weiter mit ihr umgehen soll...

und dann noch die anderen die auf mich einreden, das ist alles zuviel...

Bitte red nochmal mit mir!!!

Ich liebe dich!!!

Kapitel 22: Vorbei

Vorbei ist die Zeit,
in der ich wegen dir Schmetterlinge im Bauch hatte.
Vorbei ist die Zeit,
in der du mich glücklich gemacht hast.
Vorbei ist die Zeit,
in der ich es so sehr liebte dein Lächeln zu sehen.
Vorbei ist die Zeit,
in der ich meine Freundschaften für dich aufs Spiel gesetzt habe.
Vorbei ist die Zeit,
wo ich andere deinetwegen verletzt habe.
Vorbei ist die Zeit,
in der ich dich geliebt habe.
Vorbei ist die Zeit des Entliebens.

Kommentar:

Dieses Gedicht widme ich vor allem meinen beiden besten Freundinnen

Kasumi_stern:sie musste sich immer unser Gezeter anhören^^°

Destiny-Love: Ich hätte sie fast als Freundin verloren, da wir uns sehr gestritten haben und ich sie sehr verletzt habe. Es tut mir Leid!

Ich verspreche euch mich nie wieder so dämlich zu benehmen und unsere geile Freundschaft aufs Spiel zu setzten

Dafür bedeutet mir jeder einzelne viel zu viel